

# Kreuzkirche aktuell



Gemeindebrief  
der Evangelischen  
Kreuzkirchengemeinde Reutlingen

AUGUST-SEPTEMBER 2006

*Liebe Gemeinde lieber!*

Was ist zu Beginn der Sommerferien aus der Begeisterung geworden, die während der Weltmeisterschaft 2006 unser Land „im Griff“ hatte? Während ich hier schreibe (noch vor dem Viertelfinale gegen Argentinien und doch schon nach dem Redaktionsschluss) ist die Fußball-WM in (fast) aller Munde. Und die Begeisterung ist bemerkenswert. Und schön. Nein – andersherum: schön und bemerkenswert.

Meist kennen wir uns auch in der Kirchengemeinde als sachliche Menschen. Ich gehe auch nur schwer begeistert aus mir heraus, und finde es klasse, wenn ich plötzlich andere Seiten an jemandem erlebe, den ich schon einige Zeit kenne.



Schön auch, dass das gemeinsame „Fußball-Gucken“ Menschen zusammen bringt: manch älterer Mensch wird sich vielleicht sogar zurück versetzt fühlen in die Zeit der ersten Fernsehapparate, als sich viele Menschen im Wohnzimmer der Familie versammelt haben, die die erste „Glötze“ in der Straße ihr eigen nannten. In den ungefähr 50 Jahren seitdem hat sich – auch durch das Medium Fernsehen – viel verändert in unseren Lebensgewohnheiten. Nicht selten hat der Apparat zwischenmenschliche Kontakte zurück gedrängt, an meiner letzten Stelle haben das viele Menschen wehmütig festgestellt.

Da finde ich es mehr als erfreulich, dass auch ein Miteinander möglich wird: echte Begeisterung braucht eben das Miteinander! Daran hat sich nichts geändert ...

Während das Jahr 2006 in seine zweite Halbzeit gegangen ist, kommt in vielen Planungen das kommende Jahr – 2007 – in unseren Blick. Und damit wieder die bereits angesprochenen 50 Jahre.

## **2007 können wir 50 Jahre Kreuzkirche feiern.**

Seit dem Bau und der Einweihung hat sich in unserer Kirchengemeinde viel verändert. Aber in allen Veränderungen ist – siehe oben – eines geblieben: immer noch braucht Begeisterung das Miteinander. Und sie erwächst aus dem Miteinander: Der Bau der Kreuzkirche

war ein Aufbruch. Die gemeinsame Begeisterung der Gemeindeglieder hat diesen Aufbruch ermöglicht!

Ist Begeisterung nicht das, was wir in „der Kirche“ immer wieder vermissen? Wir haben bei der WM erlebt, dass gemeinsame Begeisterung Kräfte freisetzt.

Auch die Geschichte unserer Gemeinde erzählt davon. Aber nicht nur ihre Geschichte: wo wir miteinander das Leben teilen, dort machen wir gute Erfahrungen. Nicht erst 2007.

Darum herzliche Einladung zu allen Veranstaltungen in diesem Heft.

**Herzliche Einladung zum**

## **Schulanfangsgottesdienst**

**am Mittwoch, 20. September 2006,**

**um 18.00 Uhr in der Heilig-Geist-Kirche!**



## Bauvorhaben der Kreuzkirchengemeinde

Nach dem Informationsabend am 20.07.2006 laden wir Sie herzlich ein zu einem

### Gemeindeforum

am Mittwoch, 20. September 2006, um 20.00 Uhr  
im Martin-Niemöller-Haus



In diesem Forum sollen Sie über diese beiden Modelle diskutieren können:

#### Modell A

*Ein Gebäudestandort für die drei Bezirke der Kreuzkirchengemeinde. Dies bedeutet den Anbau eines Gemeindezentrums an die Kreuzkirche und anschließend den Verkauf des Martin-Niemöller-Hauses.*

#### Modell B

*Zwei Gebäudestandorte für die drei Bezirke der Kreuzkirchengemeinde. Dies bedeutet die Erhaltung und die notwendige Sanierung der Kreuzkirche und des Martin-Niemöller-Hauses.*

**Im Oktober** – nach diesem Gemeindeforum – führen wir eine **Gemeindebefragung** durch. In der nächsten Ausgabe von „Kreuzkirche aktuell“ finden Sie das Muster des Befragungsbogens, der Ihnen zu Ihrer Meinungsäußerung zu folgenden Zeiten ausgehändigt wird:

- **Fr., 13.10., 9.00-12.00 Uhr** im Gemeindebüro Friedr.-Ebert-Str. 50,
- **Sa., 14.10., 9.00-12.00 Uhr** in der Kreuzkirche und **15.00-18.00 Uhr** im Martin-Niemöller-Haus,
- **So., 15.10.,** in der Kreuzkirche nach dem Gottesdienst **bis 12.00 Uhr.**

Falls Sie Ihre Meinung per **Brief** äußern wollen, fordern Sie bitte **bis Mi., 11.10., 16.00 Uhr** im Gemeindebüro (Tel. 270 914) die Unterlagen an. Die Briefe müssen **bis So., 15.10., um 12.00 Uhr** im Briefkasten des Gemeindebüros eingeworfen werden.

Es ist geplant, dass nach der Auswertung der Befragung und Beratung über die Ergebnisse des Forums der Kirchengemeinderat Ende Oktober in einer öffentlichen Kirchengemeinderatssitzung über das Bauvorhaben entscheidet.

*Der Kirchengemeinderat*

## Erntedank 2006



Liebe Gemeindeglieder!  
Am 1. Oktober ist wieder Erntedankfest. Wenn Sie Gaben zum Schmücken des Altars beitragen möchten, können diese am **Samstag, 30. September, zwischen 14.00 und 17.00 Uhr** in der Kreuzkirche abgegeben werden.

Diese Gaben werden dann – wie bereits in den letzten Jahren – der Reutlinger Tafel zugute kommen. Wenn Sie sich mit Geldgaben am „Ernte-Dank“ beteiligen möchten, werden diese in diesem Jahr ebenfalls an die Reutlinger Tafel weitergeleitet.

## „Folkloretanz“

heißt eines der vielen Angebote der Kreuzkirchengemeinde. In diesem „offenen Tanzkreis“ finden sich seit nun fast zehn Jahren einige Frauen jeglichen Alters vierzehntägig zusammen, um Tänze aus aller Welt kennen zu lernen und gemeinsam zu erarbeiten.

„Jeder Tanz ist Meditation“ – das wusste auch schon Augustinus, und deshalb dürfen Sie keine „krachlederne Volkstümelei“ erwarten und müssen gleich gar nicht akrobatische Fähigkeiten besitzen. Wer Freude an Bewegung zur Musik hat, ist willkommen; wir sind kein Tanzkurs, nicht an Leistung orientiert, sondern wol-

len in geselliger Runde einfache Tänze aus vielen Ländern dieser „einen Welt“ kennen und verstehen lernen.

Außerdem tanzen wir natürlich auch zur „Meditation des Tanzes“ und auch „Bachblütentänze“ nach Anastasia Geng.

Wie sagte doch Augustinus so treffend: „Oh, Mensch, lerne tanzen – sonst wissen die Engel im Himmel mit dir nichts anzufangen.“ In diesem Sinne freue ich mich auf Ihr Kom-

men; die nächsten Termine erfahren Sie im Gemeindebrief bzw. über die Tel.-Nummer 07121-2 25 92.

*Erika Erdmann*



## Vielen Dank ...

### ... für die Opfer an den Konfirmationssonntagen!

Folgende Summen konnten weitergeleitet werden:

|                |                                                            |
|----------------|------------------------------------------------------------|
| 439,17 Euro:   | Reutlinger Tafel                                           |
| 1.293,48 Euro: | Evangelische Schule Talitha kumi,<br>Beit Jala / Bethlehem |
| 247,15 Euro:   | Straßenkinder Stuttgart                                    |
| 530,09 Euro:   | Aidskranke Südafrika                                       |
| 881,10 Euro:   | Hilfswerk Indien                                           |
| 881,10 Euro:   | Waisenhaus Tata San Juan de Dios, Bolivien                 |
| 789,00 Euro:   | Konfirmandengabe für das Gustav-Adolf-Werk                 |



## 14. Kinderkleidermarkt

des evangelischen Kindergartens „Sonnenschein“, Ganghoferstraße



**Wo:** im Martin-Niemöller-Haus, Hans-Reyhing-Str. 7

**Wann:** am **Samstag, 16.**

**September 2006**, von 9.15 bis 11.15 Uhr

**Annahme:** am Freitag, 15. September 2006, von 17.00 bis 19.30 Uhr; es können

bis zu insgesamt 40 gut erhaltene, fleckenfreie Herbst- und Winterartikel (bis Gr. 152), Spielzeuge und Autositze abgegeben werden. Versehen Sie Ihre Artikel mit einem abreifesten, angenhten Anhänger (ca. halbe Postkartengre, keine Aufkleber oder mit Stecknadeln befestigte Anhänger). Auf diesem vermerken Sie Ihre **Verkaufsnummer in Rot**, den **Preis** und die **Größe**.

Ihre Verkaufsnummer erhalten Sie ab 21. August 2006 unter den Telefonnummern 07121/24910 und 07121/490481.

### **Abholung**

Den Erlös Ihrer verkauften Ware und Ihre nicht verkauften Gegenstände können Sie am Samstag, 16. September 2006, im Martin-Niemöller-Haus von 14.00 bis 14.30 Uhr abholen.

15 % Ihres Verkaufserlöses behalten wir zugunsten des Kindergartens „Sonnenschein“, Ganghoferstraße, ein. Verkaufserlös und Waren, die Sie nicht zu der angegebenen Zeit abholen, spenden wir dem Kinderschutzbund.

**Frs leibliche Wohl (Kaffee und Gebäck) ist gesorgt.**

## Kunstkinder in der Arche

Am 28. April 2006 war unsere Eröffnung der Kunstkinderausstellung im „Haus der Familie“ im Hohbuch. Alle Eltern, Verwandte und Freunde waren begeistert, was unsere Kinder in den letzten Monaten zu Wege gebracht hatten. Viele verschiedene Techniken mit Farben, Materialien und Papieren sind entstanden, und von einer Gruppe Mütter und dem Team wunderbar im „Haus der Familie“ in Szene gesetzt worden. Umrahmt wurde die Eröffnung von unserem Farbenland-Theaterstück und vielen



bunten Tänzen. Ein Kunstkinderlied, Essen und Trinken machten diesen Spätnachmittag zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Vielen Dank an die zahlreichen Helfer!

*Das Kindergartenteam der Arche*

## Pfarrer Mutombo zu Gast in der Arche

Zur Zeit geht es bei uns im Kindergarten afrikanisch zu. Wie leben die Menschen dort? Was unterscheidet dieses Land und ihre Menschen von uns? Welche Kleidung tragen sie? Welche Musik



machen sie? Was essen die Leute dort? Welche Tiere und Früchte gibt es in Afrika? Auf all diese und noch mehr Fragen finden wir eine Antwort.

Da war es natürlich etwas Besonderes, dass sich Pfarrer Mutombo aus der Gemeinde Pliezhausen bereit erklärt hatte, einen Besuch bei uns zu machen.

„Fasst mich ruhig an, meine Haut färbt nicht! Berührt mal meine Haare, die sind ganz anders als eure!“ Mit solchen Sätzen forderte er die Kinder auf, ihre Scheu vor ihm zu verlieren. Er war noch nicht einmal zwei Minuten im Haus und gleich von allen Kindern umringt. Gemeinsam haben wir afrikanische Lieder gesungen und viele Dinge von dem Mann aus dem Kongo erfahren. Es war einfach Klasse. Danke, Herr Pfarrer Mutombo!

*Das Kindergartenteam*



## Auf dem Jakobsweg

Der diesjährige Halbtagesausflug des „Treffpunkt 60+ am Georgenberg“, zu dem darüber hinaus auch alle Interessierten eingeladen waren, führte nach **Winnenden**, einer wichtigen Station auf dem Jakobsweg. In der dortigen Schlosskirche besichtigten wir den berühmten Jakobus-Altar und wurden durch eine kundige Führung in die Geheimnisse dieses „Kleinods aus Holz“ eingeführt. Neben den vielen Besonderheiten war es interessant zu hören, dass der im Jahr 1520 errichtete Altar nach etwa 60 Jahren „geschlossen“ und erst im Jahr 1860 „wiederentdeckt“ wurde. Nach der Führung spielte Hans Klenk auf der neuen Schlosskirchenorgel vier heitere Stücke, und dann ging's zum Kaffeetrinken nach Bürg in das Café „Schöne Aussicht“.



Anschließend besuchten wir das Wasserschloss in Oppenweiler, ein eigenartiger, achteckiger Bau aus dem Jahr 1770, von dessen aufgesetztem „Belvedere“ sich ein prächtiger Blick auf Park und Umgebung erschließt.

Unser Dank gilt dem Initiator, Herrn Ulmer, und Frau Gilch-Messerer für die sorgfältige Planung dieser interessanten Fahrt.  
*Hans Klenk*

## Hilfe der besonderen Art

„Round Table“ unterstützt den Kindergarten „Sonnenschein“

Über einen Umbau der besonderen Art konnte sich der evangelische Kindergarten „Sonnenschein“ freuen. Der „Service-Club Round Table Reutlingen“ hatte erfahren, dass sich der Kindergarten ein „Forscherrzimmer“ wünscht. Den 50 Kindern soll damit die Möglichkeit geboten



werden, naturwissenschaftliche Phänomene altersgerecht und in spielerischer Form zu entdecken und zu erlernen.

Platz in Form eines Abstellraumes war vorhanden. Also wurden Ideen und Vorstellungen ausgetauscht, konkretisiert und geplant.

Dank großzügiger Materialspenden konnte die Inneneinrichtung gefertigt werden. Zum Streichen des „Forscherrzimmers“ und der anderen Räume sowie der Montage der Möbelstücke fanden sich die „Tabler“, Eltern und das Kindergarten-Team an einem Samstag ein, so dass jetzt ein Raum zum Experimentieren und Entdecken einlädt.

**Der Kindergarten „Sonnenschein“ sagt einfach „DANKE“ für dieses Engagement ...**

## ANGEBOTE DER KREUZKIRCHENGEMEINDE

- **„Farbklecks“ (7 bis 10 Jahre)**

Fr. 14.00-15.30 Uhr; MNH  
Kontakt: Friederike Schmid,  
Tel. 239 359

- **Konfi-Treff „Hurra, wir leben noch!“** – offener Treff für die Konfirmierten der letzten Jahrgänge; **27.09.**, jeweils 18.00-21.00 Uhr; MNH

Kontakt: Stephan Sigloch, Tel. 23382

- **„feel the spirit“ für junge Leute (ab 14 Jahre)**

**08.-12.10.:** Alltagsfreizeit, MNH; Kontakt: Stephan Sigloch, Tel. 233 82

- **„Crossies“ für junge Leute (ab 16 Jahre)**

**23.09.;** Kontakt und Info bei Familie Petzold, Tel. 290 014

- **„kreuz+quer“** – Treff für Glauben und mehr; **28.09.**, 19.00 Uhr; MNH

Kontakt: Stephan Sigloch, Tel. 23382

- **Familienspaß am Sonntag**

Info bei Familie Beyer, Tel. 240 339

- **Sonntagstreff**

Anmeldung zur Familienfreizeit 06.-08.10. in Erpfinden bis 25.09. bei Familie Hirning, Tel. 24 828

- **VCP-Pfadfindergruppen für Kinder und Jugendliche**

Info bei Mareike Heller,  
Tel. 339 300

- **Treffpunkt 60+ am Georgenberg** (jeweils 14.30 Uhr; MNH)

**07.09.:** Pfarrerin Gilch-Messerer stellt

den historischen Roman von Gönningen „Die Samenhändlerin“ von Petra Durst-Benning vor. Das Buch spielt in Gönningen.

**05.10.:** Vierges en majesté – romanische Madonnen in der Auvergne – mit Frau Dorothea Ziegler

- **Andacht**

Fr. 15.30 Uhr im Altenheim Ringelbachstr. 59

- **Meditationsabend**

**02.08./06.09./04.10.**, jeweils 20.00 Uhr; MNH (Info: Frau Keinath, Tel. 239 628)

- **Theologischer Kreis**

**04.09.**, Wir diskutieren über die Broschüre der Evangelischen Landeskirche „Daran glauben wir“; 20.00 Uhr;

MNH (Info: Pfarrerin Gilch-Messerer, Tel. 270 860)

- **Hauskreise**

– Familie Bochinger (ab 50 J.),  
Tel. 21 644

– Familie Pfeifle (ab 30 J.), Tel. 21 642

- **Bastelkreis**

**31.08./28.09.**, jeweils 14.30 Uhr, Memminger Str. 31; Info bei Frau Krämer, Tel. 230 468

- **Folkloretanz**

**21.09./05.10.**, 19.30 Uhr; MNH; Info bei Frau Erdmann, Tel. 22 592

### ACHTUNG!

**In den Ferien findet keine Kinder- und Jugendarbeit statt!**





# Aus der Kreuzkirchengemeinde

- **Tänzerische Früherziehung für Kinder ab fünf Jahren**

Do. 16.30-17.30 Uhr (außer Ferien), Info bei Frau Erdmann, Tel. 22 592

- **Asylcafé** Do. 19.00-22.00; MNH zur Begegnung zwischen Gemeindegliedern und Asylsuchenden

- **Frauentreff**

**19.09.**, 15.00 Uhr; KS

Info bei Fr. R. Parsch, Tel. 270 864

- **Kantorei** Di. 20.00 Uhr; KS; Info bei Wolfhard Witte, Tel. 897 825

- **Morgendliche Runde durch den Markwasen**

montags, 8.00 Uhr, Treffpunkt: Parkplatz Freibad (nicht in den Ferien); Info: Pfarrerin Gilch-Messerer, Tel. 27 08 60

*In der Rubrik „Angebote der Kreuzkirchengemeinde“ bedeuten: **MNH** = Martin-Niemöller-Haus, Hans-Reyhing-Str. 7; **KS** = Kirchsaal der Kreuzkirche, Paul-Pfizer-Str. 9*

## **Liebe Gemeindeglieder!**

Sie finden die aktuellen Termine der Kreuzkirchengemeinde ab sofort auch auf unserer Internetseite. Hier die Adresse: [www.kreuzkirchengemeinde.de](http://www.kreuzkirchengemeinde.de)

## **Freundliche Bitte in eigener Sache**

Beiträge für „Kreuzkirche aktuell“ sollten nicht spontan eingesandt, sondern vorher nach Inhalt und Umfang mit der Redaktion abgesprochen werden.

## **ACHTUNG!**

Die nächste Ausgabe von „Kreuzkirche aktuell“ mit weiteren Informationen über die Gemeindebefragung kann aus redaktionellen Gründen erst am Ende der ersten Oktoberwoche erscheinen.

## **IMPRESSUM**

**Herausgeber:** Evangelische Kreuzkirchengemeinde Reutlingen

**Redaktion:** Hans Dassel, Reinhard Ziegler, Gaby Oßwald

**Redaktionsschluss** für die nächste Ausgabe: 09.09.2006

**Druck:** Grafische Werkstätte der BruderhausDiakonie Reutlingen

## Rückblick auf die „Serenade zum Maibeginn“ am 1. Mai im Saal der Kreuzkirche

Kein Konzert vom Künstlerpodium soll es sein, sondern ein miteinander und voreinander Singen und Musizieren; damit soll die alte Tradition der ‘Hausmusik’ im Liebhaberkreis auch in unserer Zeit mit ihren Klangkonserven und ihrem perfektionierten Musikbetrieb wieder lebendig werden.“

So lautete die Ankündigung für diesen Abend, und man durfte gespannt sein, was die vier Ausführenden Martin Ulrich Merkle/Bass, Gerulf Mertens/Klavier, Dorothea Ziegler/Rezitation und Reinhard Ziegler/Fagott vorbereitet hatten. Es war ein bunter Strauß von Liedern, Gedichten und Musikstücken, der den zahlreichen Zuhörern Freude bereitet und sie auch zum Mitsingen animierte. Jeder der vier Ausführenden bot etwas Besonderes, seien es die Gesänge von Martin Ulrich Merkle, das souveräne Klavierspiel von Gerulf Mertens, die einfühlsamen Gedichtvorträge von Dorothea Ziegler oder das von Reinhard Ziegler hinreißend gespielte Fagottkonzert von Mozart.

Alle Besucher waren sich einig, dass solch ein Hauskonzert bald wieder einmal stattfinden sollte.

*Hans Klenk*

**Als Gabe der zahlreichen Anwesenden konnten 410,- Euro an die Suppenküche in Klaipeda (Memel) weitergeleitet werden. Vielen Dank! R.Z.**

### Adressen

**1. Pfarramt:** Pfarrer Reinhard Ziegler, Fr.-Ebert-Str. 50, Tel. 23 06 65, Fax 27 08 83, E-mail:

ev.kreuzkirche1@kirche-reutlingen.de

**2. Pfarramt:** Pfarrerin Astrid Gilch-Messerer, Hans-Reyhing-Str. 7,

Tel. 27 08 60, Fax 27 94 17, E-mail: ev.kreuzkirche2@kirche-reutlingen.de

**3. Pfarramt:** Pfarrer Stephan Sigloch, Pestalozzistr. 58, Tel. 2 33 82,

Fax 20 59 48, E-mail:

ev.kreuzkirche3@kirche-reutlingen.de

**Gemeindebüro:** Gaby Oßwald, Fr.-Ebert-Str. 50, Tel. 27 09 14, Fax 27 08 83; Dienst-

zeiten: Mo.-Fr. 9.00-12.30, Mo.-Mi. 14.00-16.00, Do. 15.00-18.00, E-mail:

gemeindebuero@kreuzkirchengemeinde.de

**Kinder-, Jugend- u. Familienausschuss:**

Pfr. Stephan Sigloch, Tel. 2 33 82. E-mail:

kijufa@kreuzkirchengemeinde.de

**Diakon** Martin Schmid,

Tel. 31 24 30, Fax 33 92 78,

e-mail martin.schmid@esjw.de

**Mesner** Juan Carlos Mayer,

Marktstr. 33/1, Pfullingen, Tel. 79 81 13,

Fax 70 47 73

**1. Vorsitzender des KGR:** Pfr. Ziegler,

Fr.-Ebert-Str. 50, Tel. 23 06 65

**2. Vorsitzender des KGR:** Prof. Dr.

E. Hohloch, Aaraustr. 6, Tel. 23 04 65

**Kindergarten „Arche“,**

Payerstr. 6, Tel. 27 02 04; e-mail

kiga.payerstrasse@kirche-reutlingen.de

**Kindergarten „Sonnenschein“,**

Ganghoferstr. 11, Tel. 29 07 51

**Kindergarten „Regenbogen“,**

Herderstr. 45, Tel. 2 32 07

**Kreuzkirche:** Paul-Pfizer-Str. 9

**Gemeindezentrum Martin-Niemöller-**

**Haus:** Hans-Reyhing-Str. 7

**Spendenkonto:** Nr. 718 bei der KSK

Reutlingen, BLZ 640 500 00

(Evangelische Gesamtkirchengemeinde, Stichwort „Kreuzkirche“)



# Termine und Veranstaltungen

|     |                 |       |                                                                      |
|-----|-----------------|-------|----------------------------------------------------------------------|
| Mi. | 02.08.          | 20.00 | Meditation, Martin-Niemöller-Haus                                    |
|     | 06.–12.08.      |       | Kinderferienwoche                                                    |
|     | 28.–30.08.      |       | Pilgern auf dem Jakobsweg                                            |
| Do. | 31.08.          | 14.30 | Bastelkreis, Memminger Str. 31                                       |
| Mo. | 04.09.          | 20.00 | Theologischer Kreis, Martin-Niemöller-Haus                           |
| Mi. | 06.09.          | 20.00 | Meditation, Martin-Niemöller-Haus                                    |
| Do. | 07.09.          | 14.30 | Treffpunkt 60+ am Georgenberg, Martin-Niemöller-Haus                 |
| So. | 10.09.          | 10.00 | Minikirche, Kreuzkirche                                              |
| So. | 10.09.          | 18.00 | Abendgottesdienst, Martin-Niemöller-Haus                             |
| Sa. | 16.09.          | 9.15  | Kinderkleidermarkt, Martin-Niemöller-Haus                            |
| Di. | 19.09.          | 15.00 | Frauentreff, Kirchsaa                                                |
| Mi. | 20.09.          | 18.00 | Schulanfangsgottesdienst in der Heilig-Geist-Kirche                  |
| Mi. | 20.09.          | 20.00 | Gemeindeforum im Martin-Niemöller-Haus                               |
| Do. | 21.09.          | 19.30 | Folkloretanz, Martin-Niemöller-Haus                                  |
| So. | 24.09.          | 10.30 | Mosaik-Gottesdienst, Martin-Niemöller-Haus                           |
| Do. | 28.09.          | 14.30 | Bastelkreis, Memminger Str. 31                                       |
| Do. | 28.09.          | 19.00 | „kreuz+quer“. „treff für glauben und mehr“,<br>Martin-Niemöller-Haus |
| Sa. | 30.09.          | 14.00 | Abgabe der Erntedankgaben, Kreuzkirche                               |
|     | 30.09. - 02.10. |       | Pilgern auf dem Jakobsweg                                            |
| So. | 01.10.          | 19.00 | Lobpreisgottesdienst, Kreuzkirche                                    |
| Mi. | 04.10.          | 20.00 | Meditation, Martin-Niemöller-Haus                                    |
| Do. | 05.10.          | 19.30 | Folkloretanz, Martin-Niemöller-Haus                                  |
| Do. | 05.10.          | 14.30 | Treffpunkt 60+ am Georgenberg, Martin-Niemöller-Haus                 |
|     | 06.–08.10.      |       | Familienfreizeit Sonntagstreff                                       |
| So. | 08.10.          | 10.00 | Minikirche, Kreuzkirche                                              |
| So. | 08.10.          | 18.00 | Abendgottesdienst, Kreuzkirche                                       |
|     | 08.-12.10.      |       | Alltagsfreizeit „feel the spirit“, Martin-Niemöller-Haus             |





## in der Kreuzkirche ...

---

- So. 06.08.** 10.00 Uhr: Pfr. Sigloch/Taufen  
**So. 13.08.** 10.00 Uhr: Pfr. Wolfgang Heinz, Rommelsbach, anschließend Kirchenkaffee  
**So. 20.08.** 10.00 Uhr: Pfr. Ziegler/Abendmahl (Gemeinschaftskelch)  
**So. 27.08.** 10.00 Uhr: Pfr. Ziegler  
**So. 03.09.** 10.00 Uhr: Pfarrerin Gilch-Messerer/Taufen  
**So. 10.09.** 10.00 Uhr: Pfr. Mayer-Traulsen, Rommelsbach, mit Minikirche, anschließend Kirchenkaffee  
**So. 17.09.** 10.00 Uhr: Pfr. Sigloch/Abendmahl  
**So. 24.09.** 10.00 Uhr: Pfr. Ziegler  
**So. 01.10.** 10.00 Uhr: Gottesdienst zum Erntedankfest/Pfr. Sigloch, Pfr. Ziegler  
14.00 Uhr: Taufnachmittag/Pfr. Ziegler  
**So. 08.10.** 10.00 Uhr: Pfr. Sigloch/Abendmahl, mit Minikirche und Vorstellung der neuen Konfirmand/innen des 3. Bezirks  
18.00 Uhr: Abendgottesdienst „Mit Hiob im Gespräch – das Testament des Jossel Rakover aus dem Warschauer Ghetto im Jahr 1943“. Literaturgottesdienst mit Pfarrerin Gilch-Messerer & Team

## ... im Martin-Niemöller-Haus ...

---



- So. 10.09.** 18.00 Uhr: Abendgottesdienst „Wir sind Abrahams Kinder – aber nicht nur wir“ mit Dekan Dr. Jürgen Mohr, Pfarrerin Gilch-Messerer & Team  
**So. 24.09.** 10.30 Uhr: Mosaik-Gottesdienst „Dietrich Bonhoeffer – Christ und Theologe in Texten und Liedern“ (Pfarrerin Gilch-Messerer & Team), mit Kleinkinderkirche und Kinderkirche, anschließend Mittagessen

## ... und im Seniorenzentrum Markwasen

---

- So. 13.08.** 9.30 Uhr: Pfarrerin Pilgrim-Volkmer  
**So. 27.08.** 9.30 Uhr: Pfarrerin z. A. Löw  
**So. 10.09.** 9.30 Uhr: Pfarrerin z. A. Burkowitz  
**So. 24.09.** 9.30 Uhr: Pfarrerin Pilgrim-Volkmer



## Sommerpredigtreihe 2006 Reizworte des Glaubens...



...ihnen denken 18 Theologinnen in der Sommerpredigtreihe nach. Im August und September finden in Reutlingen folgende Gottesdienste statt:

**6. August, Ursula Ullmann-Rau:** „Von einer Frau nahm die Sünde ihren Anfang“, 10 Uhr, Betzingen

**Irmela Burkowitz:** Himmel und Hölle, 9.30 Uhr, Mutter-Werner-Heim, 10.30 Uhr, SZ Stadtmitte

**13. August, Waltraud Mohl:** Krankheit – Heilung, 10 Uhr, Betzingen

**20. August, Sabine Drecoll:** Gericht, 10 Uhr, Jubilatekirche

**Waltraud Mohl:** Krankheit – Heilung, 9.45 Uhr, Kirche am Vollen Brunnen, 11.15 Uhr Katharinenkirche

**27. August, Ursula Göggelmann:** Sünde, 9.30 Uhr, Christuskirche

**10. September, Henrike Schmidt:** „Ver-gib uns unsere Schuld, wie auch wir ver-geben unseren Schuldigern“, 10 Uhr, Betzingen

**17. September, Ursula Ullmann-Rau,** „Von einer Frau nahm die Sünde ihren Anfang“, 9.30 Uhr, Leonhardskirche

**Susanne Englert:** Allmacht – Ohnmacht, 10 Uhr, Betzingen

**Astrid Gilch-Messerer:** „Niemand kommt zum Vater denn durch mich“? – unser Beitrag zum Gespräch mit Menschen anderer Religionen. 9.45 Uhr, Kirche am

Vollen Brunnen, 11.15 Uhr, Katharinen-kirche

**24. September, Henrike Schmidt:** „Ver-gib uns unsere Schuld wie auch wir verge-ben unseren Schuldigern“, 9.45 Uhr, Kir-che am Vollen Brunnen, 11.15 Uhr, Katharinenkirche

**Annette Denneler:** Zorn Gottes, 10 Uhr, Auferstehungskirche

Eine aktuelle Liste aller Gottesdienste dieser Predigtreihe erhalten Sie bei Ihrem Pfarramt oder im Internet unter [www.kirche-reutlingen.de](http://www.kirche-reutlingen.de)

## Liturgische Wanderung auf der Alb: „Ich hebe meine Augen auf“

Der Bezirksarbeitskreis Frauen und die ökumenische Vorbereitungsgruppe für den Weltgebetstag aus Willman-dingen, Melchingen und Salmendingen laden zu einer liturgischen Wanderung auf den Bolberg ein. Treffpunkt ist am **Sams-tag, den 16. September, um 15 Uhr**, auf dem Bolberg Wanderparkplatz.



Die Wanderung erstreckt sich über rund fünf Kilometer, wobei an verschiedenen Stationen innegehalten wird, um über Texte nachzudenken. Auf dem Bolberg Grillplatz wird eine Vesperpause eingeschoben. (Grillgut bitte selbst mitbringen!). Die Wan-derung dauert drei Stunden und ist auch für Familien mit kleineren Kindern im Kin-derwagen geeignet.

Weitere Informationen bei: Gudrun Topp, ☎ (0 71 21) 6 73 35

## Bezirksjugendpfarrer Dr. Eckart Beutel stellt sich vor

Seit Anfang März bin ich der neue Jugendpfarrer des Kirchenbezirks Reutlingen. Ich bin 38 Jahre alt, verheiratet und habe drei Kinder im Alter von 7, 5 und 2 Jahren. Derzeit wohnen wir noch in Tübingen, werden jedoch bald nach Pfullingen umziehen. Nach dem Studium der Evangelischen Theologie, Philosophie und Germanistik in Tübingen habe ich mit einer Doktorarbeit über „Fontane und die Religion“ ebenfalls in Tübingen promoviert. Nach dem Vikariat in der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde Tübingen war ich zunächst Pfarrer zur Dienstaushilfe beim Dekan des Kirchenbezirks Bernhausen. Dann hatte ich die Gelegenheit, mich im Rahmen einer Klinischen Seelsorge-Ausbildung in Fragen der Seelsorge weiterzubilden. Dieser folgte ein Jahr Erziehungszeit, in dem ich (Selbst-)Erfahrungen sammeln konnte, von denen ich davor noch keine Ahnung hatte.

Seit März bin ich also hier im Kirchenbezirk auf meiner ersten ständigen Pfarrstelle, die die Kombination von einem 50%-Dienstauftrag als Gemeindepfarrer an der Martinskirche in Pfullingen und dem 50%-Dienstauftrag als Bezirksjugendpfarrer ist. Beide Stellen waren bislang 100%-Stellen. Darum war und ist die erste große Aufgabe, neben dem laufenden „Tagesgeschäft“ diese zwei unterschiedlichen Stellenanteile zu einem lebhaften und sinnvollen Ganzen zu machen.

Bin ich nun *schon* seit März hier oder *erst* seit März? Eigentlich beides: Die ersten

Tage sind schon lange her. Viele Erkundungen des unübersichtlichen, weil sehr weiten Feldes habe ich schon gemacht, viele Menschen habe ich schon kennen gelernt, auch viele Gremien und Strukturen. Schritt für Schritt versuche ich, das sich vor mir öffnende Feld zu erkunden. Und da kommt es mir dann doch immer wieder so vor, dass ich eigentlich *erst* seit März hier bin. Denn was ich noch nicht kennen gelernt habe, das scheint mir immer noch der weitaus größere Teil zu sein im Vergleich zu dem, was mir schon vertraut wurde. Bei allem ist es eine spannende und herausfordernde Aufgabe, die



Jugendarbeit im Kirchenbezirk mehr und mehr von innen kennen zu lernen und mich selbst mehr und mehr aktiv in sie einzubringen. Dabei bringt die Stellenreduzierung auf 50% notwendiger Weise mit sich, dass einiges von dem, was mein Vorgänger getan hat, von mir nicht mehr wahrgenommen werden kann. Die neuen Rahmenbedingungen und Strukturen meiner Tätigkeit sind noch am Werden. Und ich blicke auch gespannt auf die (nähere) Zukunft, die in dieser Hinsicht noch weitere Herausforderungen mit sich zu bringen verspricht. So lässt sich heute auch noch nicht sagen, in welchem Umfang ich in der Stadt Reutlingen selbst werde aktiv sein können. Es wird sich zeigen und einspielen, und in jedem Fall würde ich mich sehr freuen, auch Ihnen bei Gelegenheit einmal zu begegnen.

*Dr. Eckart Beutel*

## Künftiges Stellenverteilungskonzept

Die Mitglieder von Gesamtkirchengemeinderat und Bezirkssynode haben nach intensivem Ringen Ende Juni den Pfarrplan 2011, der die kirchliche Arbeit in den kommenden Jahren in Reutlingen und im Kirchenbezirk prägen wird beschlossen. Die Gesamtkirchengemeinde verliert im Rahmen der landeskirchenweiten Stellenkürzungen eine Pfarrstelle, die übrigen Bezirksgemeinden zwei Stellen.

In der Gesamtkirchengemeinde Reutlingen hatte eine eigens eingesetzte Lenkungsgruppe die Ergebnisse aus verschiedenen Arbeitsgruppen gebündelt. 13,5 Pfarrstellen hat die Gesamtkirchengemeinde ab 2011 noch zur Verfügung. Es ist daher vorgesehen, so genannte Kooperationsräume zwischen jeweils zwei Gemeinden zu schaffen und die Zusammenarbeit dadurch zu intensivieren. Die Ausgestaltung bleibt den Partnern überlassen. Die Kooperationsvarianten reichen von loser Zusammenarbeit bis zu überlappenden Seelsorgebezirken oder einer Fusion. Einander zugeordnet sind je eine kleinere und eine größere Gemeinde. Tandems bilden Auferstehungs- und Katharinenkirche, Mauritius- und Christuskirche sowie Hohbuch und Kreuzkirche. Außerdem bekommt jede der acht Gemeinden weiterhin – so ein Grundsatz – mindestens einen eigenen Pfarrer. Nach mehreren Abstimmungsrunden sprach sich der Gesamtkirchengemeinderat für folgendes Konzept aus: Auferstehungs- und Katharinenkirche bekommen je eine Stelle. An Jubilate gehen 1,25 Pfarrstellen. Die Mauritiuskirche in Betzingen ist mit zwei Stellen ausgestattet,



die Christuskirche mit einer Stelle – darin enthalten 50 Prozent Dienstauftrag für das Altenheim Voller Brunnen und Altenarbeit für alle Gemeinden. Der Hohbuch erhält ebenfalls einen ganzen Pfarrer, die Kreuzkirche 2,75 Stellen – inklusive Altenarbeit im Heim in der Ringelbachstraße. Die Neue Marienkirchengemeinde hat 2,5 Stellen, ebenfalls inklusive eines halben Auftrags Stadtkirchenarbeit. Die Citykirche und die gesamtkirchengemeindliche Jugendarbeit erhalten je eine Pfarrstelle.

*Werner Kemmler*

## Tagesfreizeit für Seniorinnen und Senioren auf dem Traifelberg

Das Diakonische Werk Reutlingen bietet für ältere Menschen aus Reutlingen und Umgebung wieder eine Tagesfreizeit im Haus Traifelberg/Lichtenstein in der Zeit **vom 7. bis 18. August** an. Übernachtung zu Hause. Unkostenbeitrag 165 Euro. Weitere Auskünfte erteilt das **Diakonische Werk Reutlingen**, Planie 17, 72764 Reutlingen ☎ (0 71 21) 94 86-0, Fax: -25

## Reutlinger Orgelsommer

jeweils samstags, 20 Uhr; Leitung: Eberhard Becker, Kirchenmusikdirektor

### Marienkirche

**29. Juli, Eberhard Becker;** Werke von C. P. E. Bach, W. A. Mozart, C. M. Widor

**5. August, Luc Beausejour, Montreal;** Werke von J. S. Bach, F. Mendelssohn, J. Brahms, C. Franck

**12. August, Stefan Skobowsky, Nagold;** Werke von J. S. Bach, M. Duruflé, K.-H. Stockhausen, S. Skobowsky

**19. August, Horst Allgaier, Tübingen;** Werke von L.-N. Clérambault, J. S. Bach, O. Messiaen

**26. August, Eberhard Becker;** Werke von J. S. Bach, C. Franck

**2. September, Stephan Leuthold, Heidenheim;** Werke von J. S. Bach, F. Liszt, M. Reger, L. Vierne

### Evang. Kirche Gönningen

**9. September, Ursula Herrmann-Lom, Orgel und Thomas Lom, Kontrabass, Stuttgart;** Werke von F. Liszt, J. S. Bach, H. W. Henze, F. Mendelssohn-Bartholdy

### St. Peter und Paul Storlach

**16. September,** Martin Neu, Reutlingen; Werke von J. S. Bach, R. Schumann, M. Reger

### Veranstalter:

Stadt Reutlingen, Kulturamt; Ev. Gesamtkirchengemeinde Reutlingen; Ev. Kirchengemeinde Gönningen; Kath. Gesamtkirchengemeinde Reutlingen;

Karten gibt es beim Kulturamt der Stadt Reutlingen und an der Abendkasse (Abonnement 35 Euro).

## „Leitkultur? Miteinander gestalten!“ 16. Interkulturelle Woche in Reutlingen vom 23. bis 30. September

**Ideenwerkstatt** zum Thema „Leitkultur“ am **Samstag, 23. 9., von 11 bis 15 Uhr**, im Spitalhof.

„Es könnte auch anders sein...“ **ökumenischer Gottesdienst** zum Tag des Flüchtlings **am Freitag, 29. 9., 19 Uhr**, in der Nikolaikirche.

**Interkulturelles Fest** am **Samstag, 30. 9., ab 11 Uhr** in und um die Nikolaikirche.

Das Programmheft mit diesen und weiteren Veranstaltungen geht den Kirchengemeinden noch vor den Sommerferien zu. Informationen gibt es auch bei der katholischen Dekanatsgeschäftsstelle, Schulstr. 28, ☎ (0 71 21) 14 48 40.

## Impressum

**Herausgeber:** Evangelische Gesamtkirchengemeinde Reutlingen

**Redaktionsadresse:** Evangelisches Dekanatamt, Pfarrerin Barbara Vollmer-Backhaus, Lederstr. 81, 72764 Reutlingen  
Telefon: (0 71 21) 31 24 43  
Fax: (0 71 21) 31 24 49  
E-mail: barbara.vollmer-backhaus@kirche-reutlingen.de

**Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe:**  
**27. Juli 2006**

Die Kreissparkasse Reutlingen unterstützt uns bei der Herausgabe der Gemeindebriefe.

[www.kirche-reutlingen.de](http://www.kirche-reutlingen.de)

